

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **20 (1945)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

LITERATUR

Robert Greenwood:

Mr. Bunting und der Krieg

Leben, Lieben und Leiden einer englischen Familie

Roman, 320 Seiten, geb. Fr. 11.50

Schweizer Spiegel Verlag, Zürich

Dieses Buch verdankt seinen großen Erfolg in England der Menschlichkeit und dem Humor, die es auszeichnen.

Mr. Bunting ist ein typischer Londoner der Einfamilienhäuser in den Vorstädten. Sein älterer Sohn wird Flieger. Er ist einer der hunderttausend Zivilisten, aus denen die Royal Air Force erst aufgebaut werden mußte. Der jüngste Sohn ist ein leidenschaftlicher Individualist. Ihm sind Krieg, Uniform und Militär in der Seele zuwider. Aber auch er opfert schließlich sein eifersüchtig behütetes Eigenleben. Die lebensdurstige junge Julie geht unter dem Bombenhagel opfermütig, aber unbeirrt den kleinen Wegen nach, die zu ihrem Glück führen. Alle Menschen dieses Romans, Mrs. Bunting, die Kollegen ihres Mannes, die Freunde und Freundinnen der erwachsenen Kinder mit ihren Liebhabereien, ihren Stärken und Schwächen lösen uns erst das Rätsel, weshalb England die

Schlacht um Großbritannien gewann, in deren Schatten sich die Geschehnisse des Buches abspielen.

«Mr. Bunting und der Krieg» ist kein pathetisches Heldenepos. Die großen Worte fehlen. Dennoch ist es ein erhebendes Dokument von dem Heldentum der Londoner Bevölkerung, die zwischen Ruinen sich selber treu blieb. Es ist ein tröstliches Buch. Auch in der tödlichen Gefahr und den aufreibenden Schwierigkeiten des kriegerischen Alltags geht das Leben mit allem, was es teuer und liebenswert macht, weiter.

Der Roman wird unter den zahlreichen Kriegsbüchern, die bereits erschienen sind und noch erscheinen werden, einen ersten Platz behaupten. Seine Wahrhaftigkeit, durchstrahlt von jenem Humor, der ein echt englischer Ausdruck unbezwinglichen Lebensmutes ist, verleiht ihm einen einzigartigen Reiz.

Der Schriftsteller Hugh Walpole hat «Mr. Bunting und der Krieg» nicht umsonst das beste Buch des Jahres genannt. Es wurde unter dem Titel «Salut John Citizen» verfilmt.

HS. SCHAUB

MECH. ZIMMEREI UND SCHREINEREI

ZÜRICH 11

WEHNTALERSTRASSE 469 TELEPHON 468317

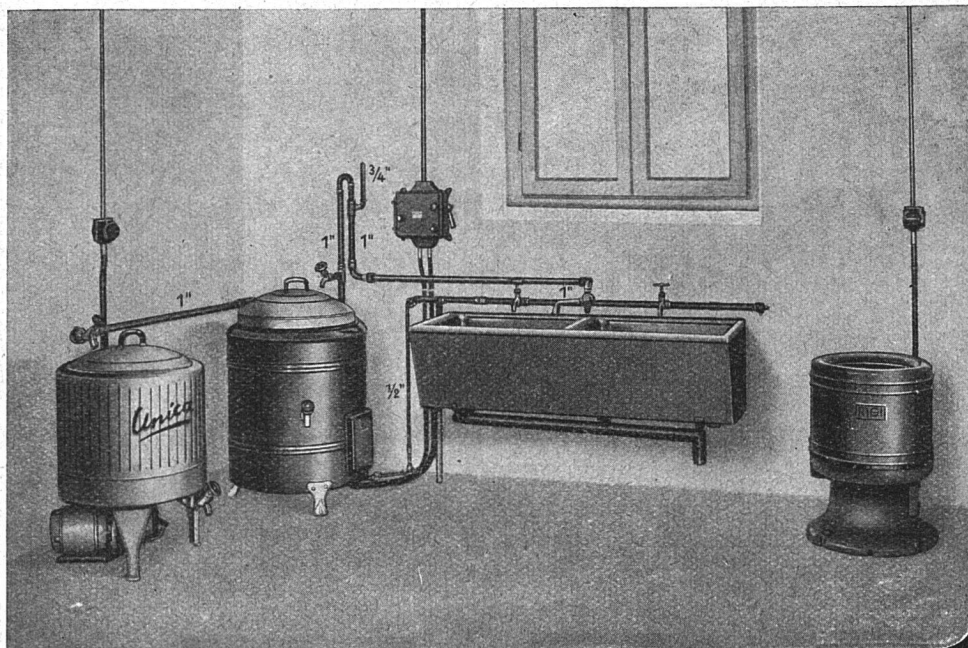
Einheimische Tapeten, dann

Argovia

TAPETEN

Verkauf durch Fachgeschäfte VST

FILMOS AG., OFTRINGEN B. OLTEN
WANDSTOFF- UND TAPETENFABRIK



Komplette elektr. Zuger
Waschküchen-Einrichtung

Prospekt auf
Verlangen vom
Fabrikanten



Elektrisch waschen - eine Freude!

VERZINKEREI ZUG A.G. ZUG

Tel. (042) 4 03 41